

Sitzung des AStA der FHP am 25.10.2018

Zeit: 18:18 Uhr

Ort: Kiepenheuerallee 5, Haus 17, Raum 12

STIMMBERECHTIGTE MITGLIEDER

Anwesend: Nina Arlt, Simon Jacobsen, Markus Klöppner, Srutee Mootia, Saskia Miersch, Nikolas Ripka, Natalie Schreiber

Entschuldigt: Julia Ullrich

Unentschuldigt: -

BERATENDE MITGLIEDER

Anwesend: -

Sitzungsleitung: Simon, Markus

Protokoll: Natalie

Gäst*innen: -

Tagesordnung

TOP 1: REGULARIEN

a. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit (7 von 8) fest. Die Tagesordnung wird genehmigt.

b. Protokolle

I. Das Protokoll vom 17.10.2018 wird genehmigt.

TOP 2: GÄST*INNEN, ANTRÄGE

a. -

TOP 3: TERMINE

- 22.-26.10. Kritische Einführungswoche
- 24.10. 16:00 5. Landeskonferenz der BrandStuVe in Berlin (fzs-Geschäftsstelle)
- 07.11. Senat
- 14.11. 10:30 Richtfest Golm
- 19.11. 9:00 6. Landeskonferenz der BrandStuVe und Gespräch mit der Ministerin MWFK
- 21.11. 14:00 VV
- 23.-25.11. Kongress Lernfabriken in Hannover
- 06.12. 16:00 FHP-Weihnachtsfeier
- 14.12. Landes-ASten-Treffen in Frankfurt (Oder)
- Mitte Dezember: Abschiedsparty vom Präsidenten
- 19.01. 16:00 7. Landeskonferenz der BrandStuVe in Berlin

TOP 4: AKTUELLES

a. Sitzungszeiten

Festlegung der Sitzungszeiten auf nächste Woche (KW..) vertagt (Doodle)
nächster Sitzungstermin: Montag, 29.10.2018, 19 Uhr

b. Aufgabenverteilung

Festlegung der Beauftragten für:

- Ausleihe: Saskia
- Projektförderung: Simon
- Senat: Nina, ?
- Mensa: Natalie, Markus, Srutee
- Gremienvernetzung: Niko
- Ständige Kommission für Studium und Lehre: Julia?
- Management: Niko, Natalie

**Der AStA beschließt Nina Arlt als beratendes Mitglied in den Senat zu entsenden.
(6/0/1)**

Casino-Tresenschicht (1h wöchentlich): Festlegung des Termins nächste Woche.

c. Interner Kommunikationsworkshop

Festlegung eines Termins über Doodle – bitte schnellstmöglich eintragen!

TOP 5: REFERATE

a. Antirassismus

I. Antidiskriminierungskommission

Die Kommission ist jetzt voll besetzt. Der Wunsch ist es, dessen Zusammensetzung möglichst breit und heterogen aufzustellen, was allerdings schwierig ist.

Aufnahme des Sitzungstermins in den Newsletter, sowie Sitzungszeiten anderer Initiativen, für mehr Transparenz und Vernetzung? Ja!

b. Casino, Kultur und Sport

I. Brief der Stadt: Gewerbeanmeldung durch das Rathaus

Der Grund ist, dass in den Augen der Stadt das Casino als Veranstaltungsort eine Institution des öffentlichen Raums sei, mit gewerblicher Nutzung. Das Casino ist allerdings rechtlich eine Teilkörperschaft der Studierendenschaft und somit keine Institution des öffentlichen Raums, wird nicht gewerblich genutzt und erzielt keine Gewinne. Daher wird gegenüber der Gewerbeanmeldung Widerspruch eingelegt, mit Unterstützung durch die Hochschulleitung.

II. Casino-Satzung

Der AStA der letzten Amtszeit hat sich bereits viel mit dem Thema Casino beschäftigt. Grund sind u.a. die fragwürdigen und undemokratischen Aufnahmeregularien der Casino-AG-„Mitglieder“ laut Casino-Satzung. Problem: Alteingesessene bestimmen wie es weitergeht und es kommt kein frischer Wind ins Casino. Die Ansichten und das Verhalten einzelner Personen sind zum Teil nicht vertretbar und zeitgemäß. Manche Gäst*innen fühlen sich dadurch unwohl im Casino.

Die Casino-Satzung der Satzung der Studierendenschaft, da die Wahl nicht demokratisch erfolgt. Deshalb schlägt der AStA eine Überarbeitung der Satzung und die Verabschiedung bei der VV vor. Die Vorschläge zu Änderungen der Satzung sollen vorher mit der Casino-AG abgesprochen werden. Der AStA plant eine anonyme und analoge Umfrage übernächste Woche (KW 45) in der Mensa zum Thema „25 Jahre Casino – wie geht’s weiter?“. Was ist gut, was ist nicht so gut? Was wünscht ihr euch? Um den Abfrageprozess zu erleichtern, größtenteils mit Multiple-Choice-Fragen.

c. Campus, Verkehr und Umwelt

- I. keine Wortmeldungen

d. Finanzen

- I. Einarbeitung mit Paul, Simon, Saskia, Niko.
Kann erst gemacht werden, wenn Paul wieder da ist.

e. Gleichstellung, Soziales und politische Bildung

- I. keine Wortmeldungen

f. Hochschulpolitik

- I. Bericht BrandStuVe
vertagt

II. Studentische Beschäftigte

- Neuer Stundensatz ab Januar 2019 von SHK von 9€ auf 9,50€; WHK von 10,60€ auf 11,10€. Soll diese Information in den Newsletter aufgenommen werden?
Niko ist bestrebt für die nächsten Jahre weiter an dem Thema dran zu sein.
- Neues Personalvertretungsgesetz (Änderung 19.09.2018): Alle studentischen Beschäftigten werden nun auch vom Personalrat vertreten, was ein super großer Fortschritt ist.

III. Novelle des Brandenburgischen Polizeigesetzes

Das Brandenburgische Polizeigesetz soll geändert werden. Der AStA der Uni Potsdam hat bereits ein Schreiben dagegen unterschrieben und hat daraufhin den AStA der FHP (Niko) angesprochen. Nina, Natalie & Co. lesen sich nochmal bis nächste Woche intensiv in das Thema ein und wir diskutieren daraufhin noch einmal.

g. Internationales

- I. keine Wortmeldungen

h. Öffentlichkeitsarbeit

- I. Webseite
Bitte Fotos und Beschreibung für die Webseite machen und einreichen – Alle außer Niko!!!
Srutee bringt nächste Woche eine Kamera mit.

II. VV

Bereits in 4(!!!) Wochen findet die VV statt. Start der Kampagne: nächste Woche (KW 44)
Plakate in den Druck, in der KW 45 aufhängen.

Ideen: Srutee & Markus wollen bis Montag brainstormen und kümmern sich um die fotografische Gestaltung. Ansonsten gerne alle bei Slack Ideen posten!

Ideen/Brainstorming Kampagne

- Eins mit dem Campus/ Ein Herz für den Campus
- Probleme FH (Mensa-Schlange/Essen/Erbse, Sport, Bib, Toilette für Alle, Rauchen vorm Eingang, Grüppchen der Internationals, Casino-Türsteher, Wohnungen ...)

Themen für die VV

- Nachtragshaushalt
- Neues vom AStA: Vorstellung des neuen AStAs, Gremienwahlen (Wahlbeteiligung)
- Polizei-Novelle?

III. Newsletter

Besprechung auf nächste Woche vertagt.

IV. Radio

Anfrage von einem Radiosender, ob AStA & Casino zusammen die Initiativen/den Campus vorstellen wollen. Wir reden nochmal darüber.

i. Studium und Lehre

I. keine Wortmeldungen

TOP 6: SONSTIGES

a. Projektraum

HERe! nutzt durch fehlende Räumlichkeiten den Projektraum für Sprachkurse montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr bis Ende des Semesters.

TOP 7: ENDE DER SITZUNG

Markus bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:12 Uhr.

Für das Protokoll:	Sitzungsleitung:
gez.	gez.

Abkürzungen:

AG = Arbeitsgruppe

BrandStuVe = Brandenburgische Studierendenvertretung

BLRK = Brandenburgische Landesrektorenkonferenz

FB 1 = Fachbereich Sozial- und Bildungswissenschaften

FB 2 = Fachbereich Stadt | Bau | Kultur

FB 3 = Fachbereich Bauingenieurwesen

FB 4 = Fachbereich Design

FB 5 = Fachbereich Informationswissenschaften

FBR = Fachbereichsrat

FHP oder FH;P = Fachhochschule Potsdam

fzs = Freier Zusammenschluss von Student*innenschaften

GVT = Gremienvernetzungstreffen

KuZe = studentisches Kulturzentrum Potsdam

MWFK = Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

MV = Mitgliederversammlung

SHK = Studentische Hilfskraft (Student*in ohne Hochschulabschluss)

SKSL = Ständige Kommission für Studium und Lehre

StuRa = Studierendenrat

StuWe = Studentenwerk Potsdam

UP = Uni Potsdam

VV = Vollversammlung

VP = studentische*r Vizepräsident*in

WHK = Wissenschaftliche Hilfskraft (Student*in mit erstem Hochschulabschluss)